



Kulturstaatsministerin Grütters zum Tag des offenen Denkmals 2014

Kulturstaatsministerin Grütters zum Tag des offenen Denkmals 2014
Anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2014 am kommenden Sonntag erklärte Kulturstaatsministerin Monika Grütters vorab: "Allen Besucherinnen und Besuchern beim Tag des offenen Denkmals wünsche ich spannende Eindrücke, und ich danke den vielen Beteiligten an diesem Tag für ihr Engagement. Denkmäler zu schützen bedeutet auch, sich unserer Geschichte anzunehmen, sie lebendig werden zu lassen. Denkmäler sind identitätsstiftend, sie verkörpern geradezu die regionale und kulturelle Vielfalt Deutschlands. Gleichzeitig ist Denkmalschutz auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Die Denkmalförderung der öffentlichen Hände löst ein Vielfaches an Folgeinvestitionen aus. Ermutigend ist, dass auch viele private Geldgeber die Denkmalpolitik in Deutschland als Anreiz verstehen, sich denkmalgeschützten Bauten anzunehmen. So gehen von Denkmalsanierungen vielfältige positive Impulse für unsere Kultur und Geschichte, für Wirtschaft und Arbeitsmarkt aus."
Die Kulturstaatsministerin betonte weiter: "Das Engagement des Bundes für den Denkmalschutz bleibt auf hohem Niveau. Das Programm 'National wertvolle Kulturdenkmäler' steht für national wichtige Sanierungsprojekte vom Aachener Dom bis zur Hamburger Hauptkirche St. Katharinen. Mit Mitteln aus diesem ältesten Denkmalschutzprogramm des Bundes sind seit 1950 mehr als 600 Denkmäler saniert worden - mit mittlerweile rund 350 Millionen Euro. Und durch das inzwischen fünfte Denkmalschutz-Sonderprogramm kommen 2014 zusätzliche 20 Millionen Euro kleineren national wertvollen Denkmälern zugute. Dieses Engagement soll auch ein deutliches Signal an Länder, Kommunen und Private sein: Es lohnt sich, Verantwortung, Kosten und Mühen für das uns anvertraute bauliche Erbe zu übernehmen."
Am Tag des offenen Denkmals stehen in ganz Deutschland etwa 7.500 Baudenkmäler für die interessierte Bevölkerung offen. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert den Tag, der in diesem Jahr unter dem Motto "Farbe" steht. Die bundesweite Eröffnungsveranstaltung findet 2014 in Hamburg statt.
Informationen unter www.tag-des-offenen-denkmals.de
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 272-0
Telefax: 030 18 10 272-0
Mail: internetpost@bundesregierung.de
URL: <http://www.bundesregierung.de/>

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".